

BUND Regionalgruppe Dresden, Prießnitzstr. 18, 01099 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Stadtplanungsamt
Abt. Stadtplanung Stadtgebiet
Frau Abolmaali
Freiberger Straße 39

01067 Dresden

Unser Zeichen:
10/msls

16. Dezember 2013

Stellungnahme zum B-Plan Nr. 3000, Dresden-Bühlau Nr. 9, P+R-Platz Bühlau

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BUND Dresden gibt hiermit als Träger öffentlicher Belange eine Stellungnahme zu den Unterlagen des B-Plans Nr. 3000 (Planungskonzept) gemäß § 13 a Absatz 3 Nr. 2 BauGB ab. Die BUND Regionalgruppe Dresden ist vom Landesverband Sachsen bevollmächtigt, zu den Unterlagen Stellung zu nehmen.

Die BUND Regionalgruppe Dresden möchte hinterfragen, ob die relevanten Umweltaspekte im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB im ausreichenden Maße in die hier begonnene Planung einfließen können. Wir halten in Bezug auf die beplante Fläche insbesondere die Aspekte „Wohnumfeldfunktion“ und Fließgewässer (ökologische Qualität, fließende Retention) für relevant.

Auf dem folgenden Luftbildfoto kann man den derzeitigen Verlauf des Loschwitzbaches sehen.



Hausanschrift:
BUND Dresden
Prießnitzstr. 18
01099 Dresden

Konto:
GLS Gemeinschaftsbank eG
BLZ 430 609 67
Konto 11 333 898 00
IBAN DE62430609671133389800
BIC: GENODEM1GLS

Vereinsregister:
Chemnitz
Registernummer: VR 783
Steuernummer:
202/140/15235

Der BUND ist ein anerkannter
Naturschutzverband nach
§ 63 Bundesnaturschutzgesetz.
Spenden sind steuerabzugsfähig.
Erbschaften und Vermächtnisse
an den BUND sind von der
Erbschaftssteuer befreit.

Der Loschwitzbach verläuft derzeit verrohrt unterhalb des Planungsgebietes. Die Lage der Verrohrung entspricht dem historischen Verlauf des Loschwitzbachs, als er noch nicht verrohrt war. Mit der Planung verbinden wir die Chance und auch den BauGB-Auftrag einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung und die „doppelte Innenentwicklung“ beispielhaft umzusetzen.

Wir möchten der Stadt nahebringen, hier neben der Funktion „Stellplätze für Park & Ride“ parallel und integriert

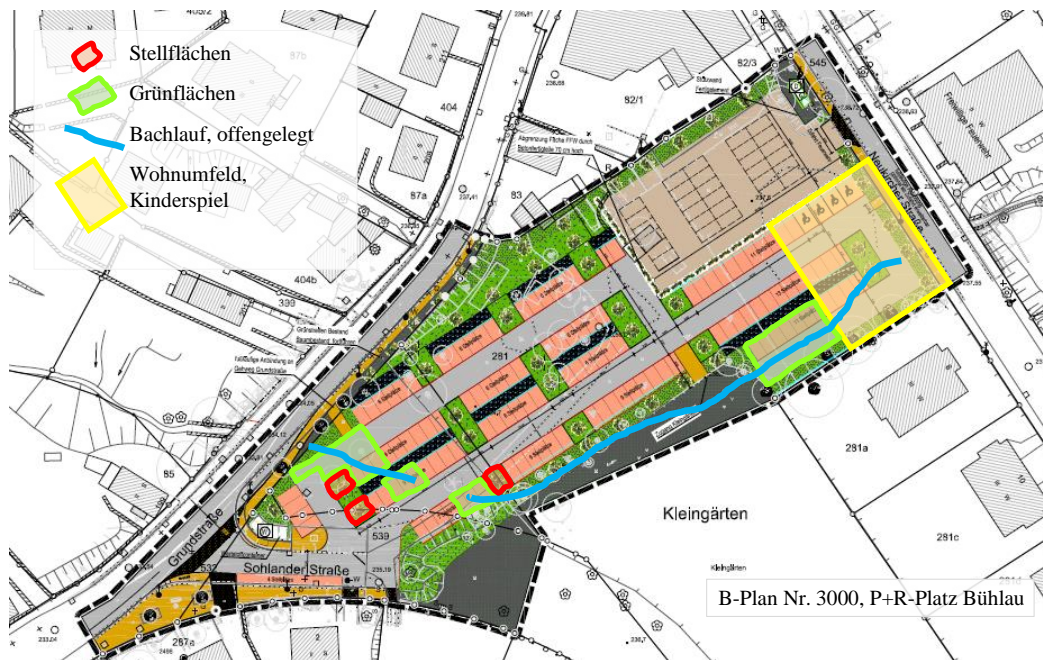
- mehrere wichtige Gewässerfunktionen durch partielle Bachoffenlegung wiederherzustellen (insb. versch. Ökologische Funktionen und die fließende Retention) und
- die Aufenthaltsqualität und -funktionalität (Kinderspiel und -erlebnis, Freifläche für Tagesmutter-Kindergruppen) im Rahmen der Wohnumfeldfunktion, die dieser Fläche zukommt, auf begrenzter Fläche zu erhalten.

Auf der nachfolgenden Abbildung kann man eine für die Wohnumfeldfunktion genutzte Fläche sehen (gelb umrandetes Oval), auch benachbarte Flächen werden für Kinderspiel und wohnumfeldnahe Freizeit- und Erholungsaktivitäten genutzt. Die benachbarte Stadtteilfeuerwehr, ein Teil des Verlaufs des Loschwitzbachs und die künftig für die Feuerwehr genutzte Fläche sind rot umrandet (rotes Rechteck).



Nachfolgend visualisieren wir unseren Vorschlag, der es ermöglicht, unter Verzicht auf einige Stellplätze, einen großen Teil des hier verrohrten Bachabschnitts des Loschwitzbachs offenzulegen und eine Teilfläche für wohnumfeldnahe Spielen und Freizeitaktivität zu erhalten. Unseres Erachtens erlauben unsere Vorschläge für eine geänderte Planung die politische Zielsetzung der Stadt Dresden für eine doppelte Innenentwicklung erfolgreich umzusetzen.

Andernfalls würde die Gewässerverrohrung in diesem Bereich auf lange Zeit planungsrechtlich „zementiert“ und die wertvolle Wohnumfeldfunktion vollständig durch die Parkplätze verdrängt.



Der BUND Dresden schlägt vor, durch kleine Änderungen den Loschwitzbach partiell offenzulegen (Bedarf 14 Stellplätze, da in unmittelbarer räumlicher Nachbarschaft 6 Stellflächen zusätzlich vorgesehen sind).

Weiterhin sollte unserer Ansicht nach eine öffentliche Spiel- und Freizeitfläche erhalten werden, die mit dem Bereich des wieder offengelegten Bachlaufs integriert umgesetzt werden könnte (zusätzlicher Bedarf ca. 10 Stellflächen, ohne die unteren, bereits beim Bachlauf kalkulierten).

Insgesamt würden durch unsere Vorschläge ca. 24 Stellplätze entfallen und ca. 110 Stellplätze bestehen bleiben.

Darüber hinaus möchten wir anregen, dass ein Teil der Stellflächen für die Feuerwehr so geplant und ausgeführt wird, dass dieser im Winter mit geringem Aufwand „mit Wasser geflutet“ werden kann, so dass eine kleine Eislauffläche entsteht. Wenn diese Nutzung in Abstimmung mit der Stadtteilfeuerwehr umgesetzt werden kann, könnte so ein Teil der durch die geplanten Parkflächen verloren gehenden Wohnumfeldfunktion erhalten/kompensiert werden.

Mit vielen Grüßen

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und daher nicht unterschrieben.

Hausanschrift:
BUND Dresden
Prießnitzstr. 18
01099 Dresden

Konto:
GLS Gemeinschaftsbank eG
BLZ 430 609 67
Konto 11 333 898 00
IBAN DE62430609671133389800
BIC: GENODEM1GLS

Vereinsregister:
Chemnitz
Registernummer: VR 783
Steuernummer:
202/140/15235

Der BUND ist ein anerkannter
Naturschutzverband nach
§ 63 Bundesnaturschutzgesetz.
Spenden sind steuerabzugsfähig.
Erbschaften und Vermächtnisse
an den BUND sind von der
Erbschaftssteuer befreit.